

Stadt Freising Protokoll Agenda21-Sozialbeirat „Global denken- lokal handeln“ Protokoll der 28. Sitzung		
Datum: 21.10.2019	Zeit: 19:00 – 21:15 Uhr	
Anwesend:	Eva Bönig	Mesut Ünal
Ulrike Schneider	Manuela Wegler	Karin Romeder
Rita Schwaiger	Meral Meindl	Hilde Meindl
Monika Hobmair	Petra Pupp	Gerhard Koch
Andreas Mehlretter	Michael Weindl	Philomena Böhme
Sabine Bock	Peter Warlimont	Johann Englmüller
Alexandra Pöller (Gast)	Karl-Heinz Wimmer	Johanna Sticksel
Entschuldigt:	Ricarda Schindler	OB Tobias Eschenbacher
Verteiler: Anwesende, entschuldigte, Mitglieder		
Leitung: Bgm. Eva Bönig		
TOP	Wer?	Wann?
TOP 1 Nachlese offener Themen aus der 27. Sitzung Schleiferbachbrücke: es finden Verhandlungen mit der Bahn statt. Ende derzeit offen. Die Behindertentoilette am Standesamt ist inzwischen rund um die Uhr geöffnet. Mobile Behindertentoilette (Tischvorlage, TOP 10)		
TOP 2 Berichte aus den Projektgruppen Monika Hobmair, Faires Forum: Film und Plastikprojekt in Schulen waren sehr erfolgreich; Fair Play (Bälle) Projekt geht weiter. In der Fairen Woche diverse Veranstaltungen, Ausstellung „Starke Frauen aus Afrika“ (Marafiki wa Afrika), kann noch ausgeliehen werden. Derzeit Kooperationsgespräche mit HSWT und Hochschulgemeinde. Fortbildung städtische Beschaffung findet im März 2020 statt; Antrag auf geförderte Personalstelle bei der Stadt in Bearbeitung Karin Romeder, Biostadt Freising Exkursionen mit jeweils 20-30 TN zu Naturgarten Schönegege und Biohof Meidinger durchgeführt. Weitere Aktionen: Film Plastik Planet und Uferlos, Einrichtungen (z.B. Etappe) beraten zu Umstellung auf Bioware. AG Gemeinschaftsgärten und Saatgutbörse gegründet. Gastvortrag Prof. Wilbois. Im Biostädtenetzwerk aktiv. Ausblick 2020: Kontaktaufnahme zur ILE Ampertal, gute Zusammenarbeit angestrebt. Biohopfenanbau Thema für 2020. Meral Meindl, Mesut Ünal: Migration und Teilhabe Bei der Aktion zum Tag gegen Rassismus hätte sich die Gruppe mehr Resonanz gewünscht. Beteiligung an Freising frühstückt im Mai und September. Weitere Aktionen: Walk and Talk mit Bildungszentrum, Interkultureller Stelle und Elterncafé; Internationales Fußball-Gauditurnier mit SC. Uferlos, Ehrenamtswoche, Theater Ülüm, Aktion zu 70 Jahre Grundgesetz wurde gut angenommen. Treffen auch in anderen Stadtteilen (Lerchenfeld), Die Projektgruppe besucht Vereine und Initiativen, z.B. Ital. Stammtisch, Vatanspor.. Ausblick: Aktionen: „wie wählt man“, Jugendmesse, Elterninfos zum Übertritt, Erste Hilfe Kurs für Eltern (siehe TOP 9) Überarbeitung der interkulturellen Leitlinien		

<p>Andreas Mehlretter, Bauen, Wohnen und Verkehr Über die Expressbuslinie Freising-Garching im Nahverkehrsplan ab 1.10.2021 freut sich die Gruppe sehr. Auch Förderprogramm für die Lastenräder seit 1. September schon umgesetzt. Danke an die Verwaltung für gute Zusammenarbeit! Weitere Aktionen „mit dem Rad in die Stadt“ mit Aktiver City, Aktionen an Wippenhauser Straße für mehr Sicherheit für Radfahrer mit Schwimnudeln, Ehrenamtswoche, Runder Radltisch, Aktuelle Themen: Bushaltestelle für Touristenbusse und fußgängergerechte Ampelschaltungen;</p> <p>Michael Weindl, Philomena Böhme, Jugendstadtrat: Sarg gestaltet und Umwelt zu Grabe getragen am Uferlos, weitere Aktionen: Aktionswoche Ehrenamt, Beleuchtung Marzlinger Fußweg weiterhin Thema; Antrag für Beleuchtung der Eishalle: Kostenvoranschlag wurde von Kämmerei eingestellt. Aus Sicht der Jugendstadträte ist eine perfekte Lösung nicht zwingend nötig. Es sollte eine kostengünstigere Variante gesucht werden. Party on Ice zum 3. Mal. Wand zum Lindenkeller soll neugestaltet werden. Ein Smartphonekurs für Senioren findet regelmäßig statt, ebenso der Schlägerlauf im Eisstadion.</p> <p>Hilde Meindl, Seniorinnen und Senioren Mit Sang und Klang in den Herbst, Schirmherr OB hat Programm mitgestaltet, Dank an die Stadt für organisatorische Unterstützung, einige Stadträte anwesend. Großer Erfolg mit ca. 450 Leuten; Planung für Seniorenfasching läuft, 9.2.2020 Narrhalla Gammelsdorf kommt; Neuer Seniorenleitfaden soll nach Kommunalwahl erscheinen; Neue Sponsoren gewonnen Gespräche mit den Stadtwerken zur Busanbindung Lerchenfeld. Im Austausch mit dem Kreissenorenbeirat. Seniorenbeauftragte Alexandra Pöller bietet Smartphonekurse, geplant ist in Lerchenfeld im Feuerwehrhaus da es dort WLAN gibt. Realschule organisiert nun selbst Smartphonekurse. Erster Tanztee im Lindenkeller, organisiert durch Frau Pöller war sehr erfolgreich, nächste Termine am 20.11. und 18.12.2019 Seniorennetzwerk Frieda und Ben hat sich gegründet, Dank an Frau Pöller, die sich sehr für die Belange der Senioren engagiert.</p> <p>Manuela Wegler, Ulrike Schneider, Menschen mit Behinderung Engagement am Uferlos, Barrierefreie Stadtführungen (Aktion zum Mitand 2018) soll demnächst als Flyer erscheinen, Zusammenarbeit mit SHZ, neue Idee: barrierefreie Feste auszeichnen. Sowie weiterhin die Bemühungen, sicherzustellen, dass auf allen Veranstaltungen behindertengerechte Toiletten zur Verfügung stehen. (Antrag TOP 10)</p>		
<p>TOP 3 Antrag Biostadt und Faires Forum auf Förderung Film „die Wiese“ Einstimmig beschlossen</p>		
<p>TOP 4 Antrag Bestandsaufnahme faire Beschaffung Es gibt schon Aktivitäten, z.B. Vortrag Herr Geiger Landshut; Antrag wird weitergeleitet.</p>		
<p>TOP 5 Förderung Faire Woche Einstimmig beschlossen</p>		
<p>TOP 6: Förderung schulischen Engagements Exkurs: Faire Schulen haben feste Kriterien und sind nicht an bestimmte Schultypen gebunden. Es steht allen Schulen frei, sich hier zu engagieren, das Faire Forum ist offen zum Infoaustausch. Einstimmig beschlossen</p>		
<p>TOP 7: Antrag Fachaustausch und Fortbildung Einstimmig beschlossen</p>		

<p>TOP 8: Bildungsprojekt zum Globalen Lernen Anmerkung H. Warlimont: Sachaufwandsträger ist zunächst zuständig, bitte immer zuerst anfragen Meral Meindl fordert Chancengleichheit, alle Schulen sollen sich beteiligen können in verschiedenen Formaten. Grundsätzlich gilt, dass das Faire Forum gerne bereit ist, das Engagement von Lehrer*innen zu unterstützen. Die Einladungen zu den Treffen werden breit gestreut und stehen allen offen. Hilde Meindl bezweifelt den Sinn dieser Bildungsprojekte. Die Infos seien überall abrufbar und die Eltern in der Pflicht, die Kinder entsprechend zu unterweisen. Gegenrede Michael Weindl: diese Bildungsprojekte seien nötig. PG Faires Forum klärt ab, welche Gelder von Sachaufwandsträgern zu gekommen sind, dann kann die Agenda den fehlenden Betrag immer noch zuschießen. Neuer Antrag wird in die nächste Sitzung eingebracht.</p>		
<p>TOP 9: Anträge der PG Migration und Teilhabe Es werden für alle geplanten Aktionen Kooperationspartner gesucht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erster Hilfe-Kurs: Einstimmig beschlossen • Freizeit und mehr: Kooperation mit Jugendstadtrat und weiteren Kooperationspartnern wie Treffpunkt Ehrenamt, Ort genau auswählen. Einstimmig beschlossen • Wahlveranstaltung für EU-Wähler, Demokratieschulung, Kooperation mit Jugendstadtrat; externe/r Referent/in einladen. Einstimmig beschlossen 		
<p>TOP 10: Sonstiges Wahlkabinen für Rollstuhlfahrer sollten in barrierefreien Wahllokalen bereits vorhanden sein. Hier wird im Wahlamt noch einmal nachgehakt. Mindestens eine Sitzkabine pro Wahllokal sollte vorhanden sein. Die Kinderstühle in Grundschulen sind z.B. auch für ältere Menschen schwierig zu nutzen. Am 4.11. Finanzausschuss, Anfrage Frau Böinig Wahlamt für Umsetzung verantwortlich Antrag zur mobilen Behindertentoilette In der Luitpoldanlage ist z.B. keine Behindertentoilette vorhanden. Der vorliegende Antrag kann so nicht angenommen werden, da es z.B. wettbewerbsrechtliche Bedenken gibt. Fakt ist, es besteht eine Verpflichtung für Veranstalter, eine Behindertentoilette bereit zu stellen, (Auflage) Der Stadt ist es wichtig, dass Auflagen eingehalten werden können. Allerdings können auch nicht alle Veranstaltungen überprüft werden. Ein pauschaler Zuschuss müsste politisch beschlossen werden. Wird in der Verwaltung geprüft, um es zu einer guten Lösung zu bringen. Anliegen wird sehr wichtig genommen. Es soll geprüft werden, wie das Ordnungsamt besser für das Thema sensibilisieren kann. Denkbar wäre z.B. eine Sicherheitsleistung oder die Bestätigung eines Leihvertrags einzufordern. Wird mit dem Ordnungsamt geklärt. Die Agendagruppe steht Veranstaltern gern beratend zur Verfügung. Auch eine Prämierung von barrierefreien Festen könnte zur Sensibilisierung für das Thema beitragen. Projektgruppe überlegt in die Richtung. Aktionswoche Ehrenamt Zur Langen Nacht der Demokratie 2020 (von 2.10.20 auf 3.10.20) wäre eine gemeinsame Aktion der Projektgruppen mit weiteren Kooperationspartnern möglich. Aktionswoche Ehrenamt soll dafür in die Woche ab 28.9. geschoben werden – auch um die vielen Veranstaltungen zur Fairen und interkulturellen Woche zu entzerren. Planungstreffen am 4.11.2019 um 19 Uhr im Raum der Begegnung. Projektgruppen wollen sich beteiligen. Problematik</p>	<p>J. Sticksel</p> <p>PG M.m. Behinderung</p> <p>J. Sticksel</p>	<p>zeitnah</p>

<p>Themenüberschneidung mit Mitand. (Ergebnis Rücksprache mit Dr. Bartha: Mitand wird nächstes Jahr letztmalig gefördert. Er ist gern bereit, dann über das weitere Vorgehen und Kooperationsmöglichkeiten zu sprechen.)</p> <p>Im Agenda-Budget für 2019 sind noch ca. 8000 € Appell an alle, die Ausgaben planen, die dieses Jahr noch umsetzbar sind (z.B. Flyer, Rollups) bis Anfang Dezember zu tätigen.</p>		
<p>Nächster Termin: 3. März 2020 Kleiner Sitzungssaal 19 Uhr</p>		

Protokoll: Johanna Sticksel